

GV L BV

Fall: "BLONDER"

#1

Ziel: Erkenntnisse ueber den sowj.ND

Quelle und Beschreibung: 2745, gebuertiger Russe, seit Dez. 41 in sowj. Armee. Seit Mai 48 Mitarbeiter. Beziehungen zur sowj. Repatriierungsmission in ANSBACH, jetzt Verbindung zum sowj.ND BERLIN ueber Kurier.

Unterquelle und Beschreibung: ./.

Bezahlung: GV-Mittel

Beginn! Ende 1948

Meldungen und Bewertung: Seit November 1950 9 Berichte, von diesen 6 an 27/III mit Nr. 147/50, 159/50, 13/51, 18/51, 77/51. Spiel schleppt sich seit Jahren ohne wesentliche Erkenntnisse hin. Es bestehen wenig Aussichten, nutzbare Erkenntnisse zu gewinnen.

Stand bis 30.6.51: 2 Meldungen, hiervon eine mit Nr. 113/51 an 27/III. Es bestehen gewisse Aussichten, ueber die Klärung der jetzt neu genannten Briefkaesten evtl. weiter zu kommen.

Stand bis 31. Juli 1951: 1 Meldung, weitergegeben mit Nr. 136/51 an 27/III. Schleppt sich weiter hin.

Stand bis 31. Okt. 51: 3 Meldungen eingegangen. Weitergegeben mit Meldung Nr. 40/III b Nr. 170/51, 185/51. Der Fall wurde aus den bekannten Gründen - Beschwerde des BLONDEN bei CIO ob seiner Führung - in die Führung von 2907 übergeben. Es soll damit erreicht werden, den BLONDEN entweder zu einer echten Mitarbeit zu zwingen oder den Gesamtkomplex bis zum 31.1.1952 soweit zu klären, dass eine Übergabe des Falles an CIO erfolgen kann.

NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT

SECRET

*Oct to MGLA 9110
14 Nov 1951*

Declassified and Approved for Release
by the Central Intelligence Agency
Date: 2005

32-671870

UJ-DROLLERY # 1

GV L BV

Fall: "BLONDER"

Ziel: Erkenntnisse ueber den sowj. ND

Quelle und V-2745, gebuertiger Russe, seit Dez. 41 in sowj. Armee.
Beschreibung: Seit Mai 48 Mitarbeiter. Beziehungen zur sowj. Repatriierungsmmission in ANSBACH, jetzt Verbindung zum sowj. ND BERLIN ueber Kurier.

Unterquelle und Beschreibung: ./o

Bezahlung: GV-Mittel

Beginn: Ende 1948

Meldungen und Bewertung: Seit November 1950 9 Berichte, von diesen 6 an 27/III mit Nr. 147/50, 159/50, 13/51, 18/51, 48/51, 77/51. Spiel schleppt sich seit Jahren ohne wesentliche Erkenntnisse hin. Es bestehen wenig Aussichten, nutzbare Erkenntnisse zu gewinnen.

Stand bis 30.6.51: 2 Meldungen, hiervon eine mit Nr. 113/51 an 27/III. Es bestehen gewisse Aussichten ueber die Klärung der jetzt neu genannten Briefkasten evtl. weiter zu kommen.

Stand bis 31. Juli 1951: 1 Meldung, weitergegeben mit Nr. 136/51 an 27/III. Schleppt sich weiter hin.

SECRET

Att To MGA 8090
5 Sept 1951
End -2
FDM